Forstbezirk Plauen
- Stabsstelle Privat- und Körperschaftswald -

Revierdienststelle: Stadt Plauen

Forstlicher Wirtschaftsplan 2018

für den Körperschaftswald Stadt Plauen (FB 3391)

Präambel (analog zu 2017):

- Die Auswahl der Teilflächen und deren Kalkulation erfolgen gem. § 2 SächsPKWaldVO im Rahmen des Revierdiensts durch den Waldbesitzer selbst.
- Auf ausdrücklichen Wunsch des Waldbesitzers werden planmäßige Holzerntemaßnahmen innerhalb des Forsteinrichtungszeitraums vorgezogen, die zum Ende des Jahrzehnts einen entsprechenden Ausgleich erfordern. Im kommenden Jahr überschreiten somit Arbeitsfläche in Altdurchforstung/ Erntenutzung sowie Gesamtholzmenge die reguläre „Jahresscheibe“ der Forsteinrichtung.
- Die Holzerlöse können im Jahresverlauf schwanken. Eine exakte Marktprognose für das Wirtschaftsjahr 2018 ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich.

1. Forstliche Planungsgrundlagen gem. periodischer Betriebsplanung (Endfertigung Forsteinrichtung):

- Das strategische Betriebskonzept sowie die mittelfristigen Betriebsziele sind im Forsteinrichtungswerk 2016-2025 definiert und werden mit der Jahresplanung 2018 das dritte Jahr umgesetzt. Das Forsteinrichtungswerk wurde am 27. 9.2016 durch den Stadtrat beschlossen.
- Die Auswahl der Teilflächen erfolgte in Übereinstimmung mit den Planungsergebnissen des Forsteinrichtungswerks.

1.1. Hiebssatz gem. Forsteinrichtung:

8,9 Efm/ Jahr und ha Holzbodenfläche,	davon Pflegenutzung:	36 %
	davon Erntenutzung:	64 %

1.2. Abgleich des Jahresplans zu den mittelfristigen Betriebszielen gem. Forsteinrichtung:

		Ver- jüngung (ha) (= Anbau + Vorانبau + Naturverjün- gung)	Jung- wuchs- pflege (ha)	Jung- bestands- pflege (ha)	Jung- durch- forstung (ha)	Alt- durch- forstung (ha)	Ernte- nutzung (ha)	Gesamt- nutzung incl. Restholz (fm)
1	Forsteinrichtungs- planung 2016-2025	238,6 (davon 113,2 ha Anbau/Vorانب.)	103,2 (davon 56 ha im Unterstand)	100,4 (davon 32 ha im Unterstand)	633,0* (davon 6 ha im Unterstand)	862,2*	936,0	202.944
2	Wirtschaftsplan 2016	13,1	14,2	8,5	55,4	142,4	123,7	22.402
3	Vollzug 2016	15,6 (Anbau und Vorانبau)	10,3	11,4	28,2	29,7	137,4**	25.629 (dav. 6.804 fm forstsanitär)
4		Reduzierung der planmäßigen Holzernteflächen 2016 aufgrund außerplanmäßigem Schadholzanfalls durch Borkenkäfer und Windwurf						
5	Wirtschaftsplan 2017	19,2	11,3	9,9	61,6	113,1	169,1	27.110
6	Vollzug i. I. 17 bis 18.9. 17	11,3	1,2	0,2	32,9	78,4	110,4	24.288 (davon 4887 fm forstsanitär)
7	Wirtschaftsplan 2018	16,8 (Anbau und Vorانبau)	9,9	10,0	57,9	107,0	143,0	25.835
8	Voraussichtlicher Vollzug 2016-2018 (Zeilen 3+5+7) in % zur Forsteinr. (Zeile 1)	21 %***	30 %	31 %	23 %	32 %	48 %	39 %

*) Die genannte Flächengröße ist die Arbeitsfläche: Bei Jung- und Altdurchforstung sind an bestimmten Waldorten mehrmalige Maßnahmen im Jahrzehnt auf gleicher Fläche vorgesehen. Diese Flächengröße wird als Arbeitsfläche bezeichnet und ist das Produkt aus Pflegefläche mal Anzahl der Eingriffe im Jahrzehnt.

***) davon 127,7 ha Femehieb und Femelsaumhieb, 1,8 ha Kahlhieb, 2,7 ha Schirmhieb, 5,2 ha Räumungshieb über Naturverj. oder Vorانبau

)) Bezogen auf die Planzahl der künstlichen Verjüngungen (Anbau, Vorانبau) beträgt der voraussichtliche Vollzug per 31.12.2018: **45 %**.

Der geplante Hiebssatz für das Kalenderjahr 2018 entspricht 127 % der rechnerischen Jahresscheibe. Eine Abweichung von der rechnerischen Jahresscheibe ist unter der Voraussetzung möglich, dass in anderen Jahren ein Ausgleich der Hiebssmenge erfolgt, so dass die Gesamthiebssmenge für den Forsteinrichtungszeitraum nicht überschritten wird (s. Präambel).

1.3. Erläuterungen zum Plan 2018:

Verjüngung:

Die Verjüngung erfolgt schwerpunktmäßig in Beständen, die im Vorjahr mit planmäßigen oder schadbedingten Erntennutzungen auf die Verjüngung vorbereitet wurden. Die Maßnahmen konzentrieren sich auf die Schaffung standortgerechter Verjüngungsvorräte aus Weißtanne und Rotbuche unter Altholzschirm (Voranbau). Dies ist Bestandteil der Risikovorsorge gegenüber möglichen Schadereignissen. Werden diese Althölzer durch Sturm oder biotische Schaderreger geschädigt, ist bereits ein wichtiger Flächenanteil mit geeigneten Baumarten vorausverjüngt.

Pflege junger Bestände (Jungwuchs-, Jungbestandspflege und Jungdurchforstung):

Die Jungwuchspflege im Laubholz (insbesondere im Burgsteingebiet, Plauener Hauptrevier) soll eine ausreichende Seitenspannung der verbleibenden Individuen und damit eine hinreichende Qualitätsentwicklung berücksichtigen.

In Fichtenbeständen der unteren Berglagen soll eine frühzeitige, gleichmäßige Förderung der Fichten im Verband 2*2 m erfolgen (wegen Wurzelkonkurrenz im Umfeld der geförderten Bäume und frühzeitiger Stabilisierung). Grundsätzlich sollen dabei standortgerechte Mischbaumarten erhalten und gefördert werden. Im Betriebsteil Werda/Bergen erfolgt aktive Jungwuchspflege nur dort, wo dies nicht mehr ausreichend über den Altholzschirm steuerbar ist (z.B. bei ungeplanten Verlusten im Altholzschirm).

Bei der Jungbestandspflege und Jungdurchforstung erfolgt Positivauslese nach den geltenden forstfachlichen Standards in Sachsen. Schwerpunkt in fichtendominierten Beständen ist dabei die Standraum- und Mischungsregulierung und somit die Verbesserung der Betriebssicherheit.

Altdurchforstung und Erntennutzung:

Die Hiebsblöcke in der Erntennutzung 2018 konzentrieren sich – analog zu den Vorjahren - auf die vorratsreichen Fichtenaltholzbestände im Raum Werda/ Bergen. Dort sollen 67 % der Erntennutzungsmengen eingeschlagen werden und 54 % der Gesamtholzmenge. Den Schwerpunkt der Altdurchforstungen bilden die z. T. gemischten Bestände des Plauener Hauptreviers. Hier geht es um Förderung Laubholzkronen und Vorratspflege.

Neben der Sicherung eines hohen Reinertrags werden dabei nach Waldgebieten strukturierte Ziele verfolgt:

1. Waldteile Bergen/Werda:

- Schaffung von Waldstrukturen mit vertikaler Differenzierung
- Begünstigen von Naturverjüngung

Die forstlichen Maßnahmen dienen der langfristigen Überführung und der Vorbereitung einer kahlhiebsfreien Erntennutzung.

2. Plauener Hauptrevier und untere Höhenlagen:

Das Betriebsrisiko soll nicht weiter ansteigen und erfordert eine Beschleunigung des Ernte- und Verjüngungsforstschritts. Diesem Ziel dient die Holzernte in den Nadelholz-Altbeständen.

2. Teilflächenweise Einzelplanung

Siehe Anlagen

3. Geschäftsgang

1. Sachliche Bestätigung durch den zuständigen Revierleiter: gez. Fischer

2. Der Forstbezirk Plauen, Stabsstelle Privat- und Körperschaftswald - übergibt den jährlichen Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 an die Körperschaft (3 fache)

Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Plauen
Europaratstraße 11, Haus
08523 Plauen
Datum, Unterschrift
Tel.: 0 37 41 / 10 48 20 + 10 48 21
Fax: 0 37 41 / 10 48 20 + 10 48 21
22.9.17
Fischer

3. Hiermit bestätigt die Körperschaft den Eingang der Planung in den Haushaltsplan. Die Maßnahmen können wie geplant durchgeführt werden, die geplanten Mittel werden zur Verfügung gestellt. (Rückgabe von 2 unterschriebenen Exemplaren an den Forstbezirk)

....., den

.....
Stadt Plauen

Stadtwald Plauen Wirtschaftsplan 2018 - Zusammenfassung

1. Kosten

Maßnahme	ME	Menge	€/ME	Kosten(€)
Anbau/Voranbau	ha	16,8	5.000	84.000
Jungwuchspflege	ha	9,9	350	3.465
Jungbestandespflege	ha	10,0	350	3.500
Kulturpflege	ha	70,0	330	23.100
Zaunbau/-rep./-abbau	m	6.400	6	38.400
Verbißschutz	ha	30,0	370	11.100
Verkehrssicherung				15.000
Wegebau/Instandhaltung				100.000
Berufsgenossenschaft				18.000
Holzerntekosten	fm	25.835	16,0	413.360
allg. Wirtschaftsverw.				25.322
Material				3.000
Kostensumme				738.247

2. Einnahmen aus Holzernte (ohne Restholz)

Sortimente	ME	Menge	€/ME	Erlöse(€)
Fixlängen	fm	16.793	72	1.209.078
I-Schichtholz	fm	5.167	36	186.012
Brennholz	fm	3.875	40	155.010
Summe Holzerlöse				1.550.100
Fördermittel	Wegebau/Waldumbau	75%		88.260
Summe Erlöse gesamt				1.638.360

Ergebnis	900.113
-----------------	----------------

Teilflächenweise Planung 2018: Jungwuchspflege, Jungbestandespflege

Jungwuchspflege

Abt./Tfl.	WT	Plan	
		Baumart	Fläche ha
247 a4 B2	41 M	SEI	0,3
109 a2 B3	41 H	TEI/RBU/BAH	1,7
3 a1 B1	41 B	GBI/GEB/GFI	0,3
3 a2 B3	41 B	WTA/GFI	0,4
4 a4 B1	41 B	GBI/GFI/WTA	1,1
4 a6 B3	41 B	WTA/GFI/RER	0,3
210 a1 B2	15 B	GFI/RBU	1,3
221 a2 B2	15 B	SEI	0,2
230 a1 B2	15 B	SEI/GBI	0,3
Summe Oberstand			5,9
245 a3 B1	41 M	GFI/RBU	0,9
245 a4 B1	41 M	GFI/RBU	0,9
255 a4 B2	41 M	BAH/GES	0,6
454 a0 B1	15 A	GFI	0,9
208 a4 B1	15 B	GFI	0,7
Summe Unterstand			4,0
JW-Pflege gesamt			9,9

Jungbestandespflege

Abt./Tfl.	WT	Plan		
		Baumart	Fläche (ha)	Menge (fm)
227 a1 B2	41 M	BAH	0,2	1
245 a3 B3	41 M	GFI/RBU	0,5	5
256 a4 B1	41 M	BAH	0,3	2
614 a5 B1	41 N	TEI/REI/WLI/HBU	3,8	19
104 a0 B1	41 N	SWL/RER/WLI	1,0	20
36 a1 B2	41 B	SEI/GES/RER	0,8	4
36 a5 B1	41 B	RBU/GFI	0,1	1
36 a6 B2	41 B	RBU	0,3	3
37 a1 B1	41 B	GBI/GES/TEI/BAH	1,8	18
131 a3 B1	41 B	TEI/WLI/GES	1,0	10
131 a4 B3	41 B	GES	0,2	2
Summe:			10,0	85

Teilflächenweise Planung 2018: Altdurchforstung

Altdurchforstung

Abt./Tfl.	Waldteil	Plan		
		Baumart	Fläche	Menge
243 a3 B1	15 A	GFI/BAH	5,2	234
243 b0 B2	15 A	GFI	0,5	35
246 a5 B2	15 A	RBU	0,4	24
246 a7 B1	15 A	GFI	0,5	35
246 a9 B1	15 A	GFI	1,6	112
246 a12 B1	15 A	GFI	2,7	147
247 b1 B2	15 A	GFI	0,3	24
247 b2 B1	15 A	GFI	1,2	72
250 a0 B2	15 A	GFI	1,0	40
205 a1 B3	15 B	GFI	0,3	18
205 a3 B1	15 B	GKI/GFI	1,6	80
205 a5 B1	15 B	GFI/DGL	1,9	133
205 a6 B2	15 B	DGL	0,3	30
205 a7 B1	15 B	GFI/GKI	1,6	108
210 a3 B1	15 B	ELA/GKI	1,0	40
221 a1 B1	15 B	GFI	7,1	284
225 a6 B2	15 B	GFI	0,4	16
231 a1 B2	15 B	GFI	0,8	56
231 a3 B1	15 B	GFI	1,5	70
231 a3 B2	15 B	GFI/RBU	0,9	54
231 a4 B1	15 B	GFI	1,9	95
231 b0 B1	15 B	GFI	0,5	20
613 b2 B1	41 N	GBI/SEI	3,1	186
613 b2 B2	41 N	ELA	0,5	40
614 a2 B3	41 N	SAH/BAH	0,6	36
614 a4 B3	41 N	BAH/GES	1,0	40
224 a1 B1	41 M	GKI/RER	1,3	50
224 a1 B2	41 M	RER/GBI	0,9	54
224 a1 B3	41 M	RER/GES	0,4	20
224 a4 B1	41 M	RBU/BAH	1,2	60
224 a5 B1	41 M	GBI/SEI	2,7	162
227 a1 B1	41 M	GFI/SEI	0,3	21
227 a1 B2	41 M	GKI	0,2	12
227 a2 B2	41 M	GFI	0,7	35
227 a3 B1	41 M	ELA/RBU	0,9	54
227 a3 B2	41 M	GFI	0,8	48
227 a4 B2	41 M	GKI	0,6	20
227 a4 B3	41 M	SEI	0,2	12
233 a2 B1	41 M	GKI	0,7	42
233 a2 B2	41 M	GBI/ASP	0,6	24
233 a2 B3	41 M	GFI	0,4	32
234 a1 B1	41 M	RBU/SEI	1,1	88
234 a2 B1	41 M	SEI/RBU	3,1	100
234 a2 B2	41 M	ELA	0,2	12
235 a1 B2	41 M	RBU/GBI	1,2	84
245 a1 B1	41 M	GKI	0,9	45
245 a1 B3	41 M	GES	0,3	15
245 a2 B2	41 M	BAH	0,5	20
245 a5 B1	41 M	GFI/TEI	1,5	75
246 a1 B1	41 M	GBI/TEI	0,7	21
246 a1 B2	41 M	GKI	0,3	15
246 a3 B2	41 M	RBU/TEI	1,3	78
246 a5 B1	41 M	GFI	2,5	125
247 a1 B1	41 M	GFI	1,6	110
247 a2 B1	41 M	GFI/ELA	1,0	70
247 a3 B2	41 M	GFI	1,0	50
247 a3 B3	41 M	TEI/ELA	0,5	20

249 a1 B1	41 M	GFI	1,0	45
249 a1 B2	41 M	RBU	0,4	25
251 a3 B1	41 M	GFI	1,2	72
251 a3 B2	41 M	GES	0,3	15
251 a4 B1	41 M	ELA/GKI	1,8	90
251 a4 B2	41 M	BAH/GBI	0,8	32
254 a1 B2	41 M	GBI/GKI	0,4	24
254 a2 B1	41 M	GBI/TEI	2,7	189
254 a3 B1	41 M	RBU/GFI	1,2	45
254 a3 B2	41 M	ELA	0,9	40
254 a4 B2	41 M	ELA	0,2	10
254 a4 B3	41 M	GFI	0,3	15
255 a2 B2	41 M	ELA	1,0	40
255 a4 B1	41 M	RBU	1,4	126
256 a3 B1	41 M	GBI/TEI	0,7	42
256 a3 B2	41 M	GKI	0,6	21
256 a4 B1	41 M	BAH/GBI	1,6	80
3 b0 B1	41 B	GFI	2,0	80
4 a1 B1	41 B	GFI	1,7	70
4 a3 B1	41 B	GFI	5,3	212
4 a5 B1	41 B	GFI	1,4	70
4 a8 B3	41 B	GFI	0,2	8
36 a2 B1	41 B	GFI/GBI	3,8	227
36 a2 B2	41 B	BAH	0,8	48
36 a4 B1	41 B	GFI	2,2	132
104 a1 B1	41 B	GFI	1,0	60
104 a2 B1	41 B	GFI	0,9	54
104 a4 B1	41 B	GFI	1,2	60
105 a3 B1	41 B	GFI	1,4	84
105 a3 B2	41 B	TEI	0,6	30
Summe:			107,0	5.649

Teilflächenweise Planung 2018: Erntennutzung

Erntennutzung

Abt./Tfl.	WT	Plan			
		Hiebsart	Baumart	Fläche (ha)	Menge (fm)
243 a1 B1	15 A	F	GFI	1,8	167
243 a2 B1	15 A	F	GFI	3,5	533
243 a4 B1	15 A	F	GFI	0,9	93
243 a5 B1	15 A	F	GFI	1,0	114
243 b0 B1	15 A	F	GFI	1,6	199
245 e2 B1	15 A	F	GFI	1,3	155
245 e3 B1	15 A	F	GFI	2,1	255
246 a1 B1	15 A	F	GFI	3,3	388
246 a2 B1	15 A	F	GFI	8,1	1255
246 a3 B1	15 A	F	GFI	1,8	110
246 a5 B1	15 A	F	GFI	3,2	416
246 a6 B1	15 A	F	GFI	1,5	200
246 a8 B1	15 A	R	GFI	1,1	319
246 a10 B1	15 A	F	GFI	1,4	127
246 a11 B1	15 A	F	GFI	1,3	97
246 a13 B1	15 A	F	GFI	1,4	129
247 b1 B1	15 A	F	GFI	6,1	600
247 b2 B1	15 A	F	GFI	1,0	78
249 a4 B1	15 A	F	GFI	2,9	350
249 a6 B1	15 A	F	GFI	1,5	163
250 a0 B1	15 A	F	GFI	10,8	1000
205 a1 B1	15 B	FS	GFI	0,5	115
205 a2 B1	15 B	F	GFI	2,6	218
205 a4 B1	15 B	FS	GFI	4,4	850
210 a1 B1	15 B	F	GFI	4,0	679
210 a2 B1	15 B	F	GFI	2,0	300
210 a4 B1	15 B	F	GFI	1,8	140
210 a5 B1	15 B	F	GFI	1,4	200
221 a2 B1	15 B	R	GFI	0,2	36
225 a2 B1	15 B	F	GFI	1,2	96
225 a4 B1	15 B	F	GFI	12,1	1272
231 a1 B1	15 B	F	GFI	5,1	750
231 a2 B1	15 B	F	GFI	1,4	132
231 a3 B3	15 B	F	GFI	0,6	70
231 a4 B1	15 B	F	GFI	0,6	65
231 b0 B2	15 B	SCH	GBI	0,2	11
613 a0 B1	41 N	R	GFI	1,1	47
613 b1 B2	41 N	F	GFI	0,5	49
614 a1 B2	41 N	F	GFI	0,8	83
614 a6 B2	41 N	R	GFI	0,9	288
614 a7 B1	41 N	FS	GFI	2,9	220
224 a2 B1	41 M	F	GFI/GKI	5,2	399
224 a3 B1	41 M	FS	GFI	2,7	325
227 a2 B1	41 M	F	GFI/ELA	0,9	95
234 a1 B2	41 M	FS	GFI	0,7	64
235 a1 B1	41 M	FS	GFI	3,4	300
235 a2 B1	41 M	KA	GFI	0,4	150

Abt./Tfl.	WT	Plan			
		Hiebsart	Baumart	Fläche (ha)	Menge (fm)
245 a3 B1	41 M	FS	GFI/GBI	0,9	102
245 a4 B1	41 M	FS	GFI	1,0	132
245 a5 B2	41 M	F	GFI	1,0	102
246 a1 B3	41 M	F	GFI	0,1	10
246 a2 B1	41 M	F	GFI	1,2	100
246 a3 B1	41 M	F	GFI	1,4	130
246 a4 B1	41 M	R	GFI	1,2	540
246 a4 B1	41 M	FS	GFI	1,4	194
246 a5 B2	41 M	FS	GFI	0,6	95
247 a4 B1	41 M	R	GFI	0,4	166
247 a4 B1	41 M	FS	GFI	0,7	99
247 a6 B1	41 M	R	GFI	0,5	124
247 a7 B1	41 M	R	GFI	0,1	32
255 a3 B1	41 M	SCH	GBI	1,1	70
255 a4 B2	41 M	SCH	ASP	0,6	50
256 a2 B1	41 M	F	GFI/ELÄ	1,2	183
3 b0 B2	41 B	R	GBI/GFI	0,2	32
4 a2 B1	41 B	FS	GFI	2,8	200
4 a4 B2	41 B	R	GFI	0,6	13
4 a6 B1	41 B	FS	GFI	6,1	400
36 a1 B1	41 B	FS	GFI	0,9	93
104 a3 B1	41 B	KA	GFI	1,3	480
104 a3 B1	41 B	R	GFI	0,4	147
105 a3 B3	41 B	F	GFI	0,6	74
105 a5 B1	41 B	F	GFI	0,7	68
105 a6 B1	41 B	F	GFI	0,8	72
Summe:				143,0	17410

Teilflächenweise Planung 2018: Verjüngung

Verjüngung

Waldteil	Teil- fläche	Plan						
		Verj.- Art	Bestandes- zieltyp	Baumart	Fläche (ha)	Stück	Herkunft	Zaun (lfm)
15 A	236 b2 B1	VA	BU-NB	RBU	0,2	1.350	81014	
15 A	239 b1 B2	AB	FI-BMW	RER	0,2	1.000	80206	
15 A	240 b4 B2	VA	BU-NB	WTA	0,4	1.000	82706	260
15 A	243 a2 B1	VA	BU-NB	WTA	0,6	1.500	82706	350
15 A	246 a8 B1	AB	BU-NB	BAH	0,1	500		
15 A	251 a2 B2	VA	BU-NB	RBU	0,3	2.000	81014	
15 B	204 a1 B1	VA	BU-NB	WTA	0,5	1.250	82706	325
15 B	204 a3 B1	VA	BU-NB	RBU	0,8	5.350	81011	
15 B	209 a1 B1	VA	BU-NB	RER	0,1	500	80206	
15 B	209 a1 B1	VA	BU-NB	WTA	0,5	1.250	82706	325
15 B	220 a3 B1	VA	EI-HB	BAH	0,1	150	80106	
15 B	224 a4 B1	VA	BU-NB	WTA	0,4	1.000	82706	260
15 B	232 a4 B1	VA	BU-NB	RBU	0,4	2.650	81011	
15 B	232 a6 B1	VA	BU-NB	WTA	0,5	1.250	82706	325
15 B	232 a6 B1	VA	BU-NB	RBU	0,7	4.650	81011	
15 B	232 a11 B1	VA	BU-NB	WTA	0,5	1.250	82706	
15 B	232 a12 B1	VA	BU-NB	WTA	0,4	1.000	82706	
41 N	614 a1 B2	VA	BU-ELB	RBU	0,5	3.250	81011	
41 N	614 a1 B3	AB	BU-ELB	ELÄ	0,2	500	83704	
41 N	614 a7 B1	VA	EI-ELB	WTA	0,3	750	82706	240
41 M	227 a2 B1	AB	ELB	RER	0,2	1.000	80206	
41 M	228 b1 B1	AB	Waldrand	SchL/WD Fah/Vki/Wap	0,2	1.300		230
41 M	234 a1 B2	VA	EI-ELB	RBU	0,3	1.950	81011	
41 M	235 a1 B1	VA	EI-ELB	RBU	0,4	2.650	81011	
41 M	235 a1 B1	AB	EI-ELB	REI	0,3	1.950	81602	240
41 M	235 a2 B1	AB	EI-ELB	SEI	0,4	2.600	81708	260
41 M	245 a5 B2	VA	EI-ELB	WTA	0,4	1.000	82706	260
41 M	246 a2 B1	VA	EI-ELB	WTA	1,2	3.000	82706	1.100
41 M	246 a3 B1	VA	EI-ELB	WTA	0,5	1.250	82706	325
41 M	246 a4 B1	VA	EI-ELB	RBU	0,3	1.950	81011	
41 M	247 a4 B1	VA	EI-ELB	RBU	0,2	1.300	81011	
41 B	4 a2 B1	VA	BU-ELB	WTA	0,5	1.250	82706	400
41 B	4 a2 B1	VA	BU-ELB	RBU	0,5	3.300	81011	
41 B	4 a6 B1	VA	EI-ELB	WTA	0,6	1.500	82706	400
41 B	4 a6 B1	VA	EI-ELB	RBU	0,4	2.650	81011	
41 B	36 a1 B1	VA	BU-ELB	RBU	0,3	1.950	81011	240
41 B	105 a6 B1	VA	BU-ELB	WTA	0,4	1.000	82706	260
41 B	105 a6 B1	AB	BU-ELB	ELÄ	0,5	550	83704	Einzel
41 B	104 a3 B1	AB	BU-ELB	BAH	0,5	2.500	80106	600
41 B	104 a3 B1	AB	BU-ELB	ELÄ	1,0	2.500	83704	
Summe VA:					16,8	69.300		6.400
Summe NB:						0		
Summe gesamt					16,8	69.300		